

«UR(I)HÜTTE GÖSCHENEN»

UMNUTZUNG ALTE KIRCHE





«UR(I)HÜTTE GÖSCHENEN»

UMNUTZUNG ALTE KIRCHE

Bauherrschaft

Gemeindeverwaltung Göschenen

Lichtplanung

O. Küttel AG, Kriens

Künstler

Chalet5

Homepage

www.urihuette.ch

Fotografie

Marc Simon Frei

Die 1902 profanierte und als Kulturraum genutzte Kirche steht am alten Gotthardweg im historischen Kern des Unterdorfs von Göschenen. Im Zuge von Restaurierungsarbeiten in den 1990er Jahren traten in der alten Kirche Reste von Wandmalereien aus dem 16. Jahrhundert zutage. Die Kirche steht seither unter dem Schutz des Bundesinventars der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz ISOS.

UR(i)HÜTTE steht für das nachhaltige Vorhaben, den Kunst und Kulturstandort im Urner Oberland zu beleben. Das Konzept ist breit in der Bevölkerung abgestützt und wird durch die neu geschaffene Kunst- und Kulturkommission sowie durch das Künstlerpaar Chalet5 initiiert und vorangetrieben.

Die alte Kirche wird mit LED Profilen ausgeleuchtet, welche auf Mass angefertigt wurden. Verschiedenste Lichtstimmungen lassen sich je nach Situation anpassen. Um die verschiedensten Kunstwerke optimal auszuleuchten, lässt sich die Farbtemperatur des direkten Lichts von 2700 bis 6500 Kelvin verändern.

Die indirekte Beleuchtung der Decke wird über ein RGB Farbspiel erzeugt und erweitert so die Raumgestaltung und Nutzungsmöglichkeiten. Eine Herausforderung war, eine Beleuchtung zu konzipieren, die keine Löcher für die Befestigung in der Wand und Decke verursachen, da dieser Bau unter Schutz steht.



CASAMBI



SMART LED 1416



SMART LED U2822